

Nummer 4  
Donnerstag, 26. Januar 2017  
64. Jahrgang

Das Landratsamt informiert

## Neues Konzept der Altpapiersammlung ab 2018:

Altpapiertonne bis zum 24. Februar  
2017 bestellen

In Dettenhausen finden ab 2018  
keine Bündelsammlungen mehr statt



Der Kreistag des Landkreises Tübingen hat beschlossen, dass zum Jahr 2018 im Landkreis eine kommunale Altpapiertonne eingeführt werden soll.

Damit wird das bereits bestehende System – nämlich die Bündelsammlung durch die Vereine – um eine komfortable Lösung erweitert. Dies gilt jedoch nicht für alle Gemeinden und Städte des Landkreises.

Die Kreisverwaltung hat alle altpapiersammelnden Vereine angefragt, ob sie vorhaben, auch im Jahr 2018 Bündelsammlungen durchzuführen. Danach führen in den nachfolgend aufgeführten Gemeinden und Städten die bislang sammelnden Vereine keine Altpapiersammlungen mehr durch:

Ammerbuch-Entringen, Ammerbuch-Pfäffingen, Ammerbuch-Reusten, Bodelshausen, Dettenhausen, Hirrlingen, Kusterdingen-Wankheim, Neustetten, Rottenburg-Baisingen, Rottenburg-Eckenweiler, Rottenburg-Schwaldorf.

Die Gemeinde Dettenhausen verweist hierzu auf den Bericht in der letzten Amtsblattausgabe.

In den Städten und Gemeinden, in denen keine Bündelsammlungen mehr stattfinden, empfiehlt sich die Bestellung der kommunalen Altpapiertonne für die gesamten Papier- und Kartonagenabfälle.

## Bestellung der Altpapiertonne

Die kommunale Altpapiertonne muss aktiv bestellt werden. Die Auswertung der Bestellungen, die Ausschreibung für die Beschaffung, die Herstellung und Auslieferung benötigen Zeit.

Bis Freitag, 24. Februar 2017 muss die Bestellung beim Abfallwirtschaftsbetrieb vorliegen. (Behälter, die später bestellt werden, können sonst eventuell nicht rechtzeitig ausgeliefert werden).

In diesen Tagen werden alle Privatkunden des Abfallwirtschaftsbetriebes, die einen Restmüllbehälter angemeldet haben, angeschrieben. Dem Anschreiben sind ein Infolyer und ein Bestellschein für die Altpapiertonne beigelegt. Separate Gebühren für die kommunale Altpapiertonne werden keine erhoben.

Gewerbekunden können keine Altpapiertonne beim Abfallwirtschaftsbetrieb bestellen, da dieser für Abfälle zur Verwertung von Gewerbebetrieben nicht zuständig ist.

## Weitere Informationen

Ausführlichere Informationen zu häufig gestellten Fragen wie z:B.

„Wem gehört die Altpapiertonne?“, „Kann man mehrere Tonnen pro Grundstück erhalten?“, „Bekommt jeder, der eine Altpapiertonne bestellt, eine eigene Tonne?“ etc. findet man auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs unter [www.abfall-kreis-tuebingen.de](http://www.abfall-kreis-tuebingen.de). Seit Montag, 23. Januar 2017 ist auch ein Infotelefon zum Thema Altpapier beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter der Telefonnummer 07071/207-1333 zu folgenden Zeiten besetzt:

Mo – Fr 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und

Mo – Do 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

## Aus dem Gemeinderat

In der **Einwohnerfragestunde** und unter Anfragen der Gemeinderäte wurde das Thema Altpapiersammlungen und die **Einführung der Altpapiertonne im Jahre 2018** angesprochen. Bürgermeister Engesser verwies dazu auf die Berichterstattung in der letzten Amtsblattausgabe, wonach es für die bislang in Dettenhausen sammelnden Vereine wirtschaftlich nicht mehr darstellbar sei, ab 2018 Bündelsammlungen parallel zur dann eingeführten Altpapiertonne durchzuführen. Er verwies auch auf die in dieser Amtsblattausgabe abgedruckte Mitteilung über das neue Altpapierkonzept des Landkreises.

Fortsetzung auf Seite 2

## Altpapiersammlung am Samstag, 28.01.2017



Bitte stellen Sie Ihr Altpapier gebündelt, in Kartonagen oder in Papiersäcken ab 8:00 Uhr bereit. Bei der Altpapiersammlung werden Kartonagen, Papier und Papierschnipsel in Kartons, Papiersäcken oder gebündelt (nicht schwerer als 10 kg) abgeholt. Es werden auch in durchsichtigen Plastiktüten bereitgelegte Korken mitgenommen.

## Herzlichen Glückwunsch

Frau **Margot Vosseler**, vollendet am 27.01.2017 ihr 76. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert der Jubilarin recht herzlich und wünscht ihr für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

Fortsetzung von Seite 1

Bürgermeister Thomas Engesser begrüßte zum nächsten Tagesordnungspunkt **„Forst und Waldwirtschaftsplan“** Forstrat Götz Graf Bülow von Dennewitz, Karl Volle sowie Jürgen Schneider von der Forstverwaltung beim Landratsamt Tübingen. Graf Bülow stellte den Nachfolger von Revierförster Karl Volle, Forstamtmann Jürgen Schneider, vor, der ab 01.02.2017 das Revier von Herrn Volle übernehmen wird. (Siehe dazu auch besonderen Bericht auf Seite 4) Im Anschluss daran berichtete Herr Volle über den Vollzug der Wirtschaftspläne 2014, 2015 und 2016. Der Erlös beläuft sich im Gemeindehaushalt auf einen Reinerlös von insgesamt 11.916 €.

Zur Verabschiedung in den Ruhestand erhielt der den Gemeindewald langjährig betreuende Revierförster Karl Volle von Bürgermeister Engesser als kleines Dankeschön für seine Dienste für die Gemeinde ein kleines Präsent in Form des auf einem Sandsteinsockel stehenden Wappentiers der Gemeinde. Wie Herr Engesser bestätigte, übergibt er einen „wohlgeordneten und gepflegten Gemeindewald“ an seinen Nachfolger Jürgen Schneider. Dieser hatte sich wegen des guten Zustandes des Reviers und der zusammenhängenden Waldstruktur des Forstbezirks auf die vakant werdende Stelle beworben. Forstfachmann Schneider ist auch Wildtierbeauftragter des Landkreises Tübingen.

Anschließend informierte der stellvertretende Leiter der Abteilung Forst beim Landratsamt Götz Graf Bülow von Dennewitz den Gemeinderat über Projekte des Natur-



Im Rahmen der Gemeinderatsitzung verabschiedeten der stellvertretende Leiter der Abteilung Forst beim Landratsamt Götz Graf Bülow von Dennewitz und Bürgermeister Thomas Engesser den langjährigen Revierleiter Karl Volle in den Ruhestand und stellten Forstamtmann Jürgen Schneider dem Gremium als neuen Leiter des auch den Gemeindewald umfassenden Forstreviers vor (v.l.n.r.).

parks Schönbuch wie zum Beispiel das geplante neue Besucherleitsystem. Dieses soll neben einer Verbesserung und Vereinheitlichung der Beschilderung auch auf legale Weise Mountainbike-Touren im Naturpark ermöglichen und wird auch eine Streckenführung auf dem Dettenhäuser Gemeindegebiet ausweisen. Wie er in seinem Bericht zur Situation des Schönbuchs dem Gemeinderat berichtete, sei leider weiterhin das Eschensterben und eine hohe Population an Schwarzwild zu beklagen.

**Die Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2017 und der Wirtschaftspläne für die beiden Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2017** war ein zentrales Thema auf der Tagesordnung der vergangenen Gemeinderatssitzung. Nach zwei intensiven öffentlichen Vorberatungen konnte der Haushaltsplan für das Jahr 2017 in der gedruckten Version nunmehr offiziell verabschiedet werden. Er umfasst insgesamt ein Volumen von 13.469.000 €, wovon 10.885.000 € auf den Verwaltungshaushalt und 2.584.000 € auf den Vermögenshaushalt entfallen. Eine Kreditaufnahme ist auch im Haushaltsjahr 2017 nicht vorgesehen. Durch ordentliche und außerordentliche Tilgungen werden die Schulden um weitere 279.000 € reduziert. Ebenso bleiben die Steuerhebesätze für Grund- und Gewerbesteuer erneut unverändert. Nach einigen einleitenden Worten von Bürgermeister Engesser erläuterte Kämmerer Hans-Peter Fauser noch einmal signifikante Zahlen des Haushaltsplans. Im Anschluss an die Ausführungen des Kämmerers beschloss der Gemeinderat nach kurzer Aussprache die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 einstimmig. Nähere Erläuterungen und einzelne Zahlen zum Haushaltsplan 2017 werden in der nächsten Ausgabe des Amtsblatts veröffentlicht. Die Haushaltssatzung wird dann nach Prüfung und Bestätigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde öffentlich bekannt gemacht.

Anschließend befasste sich der Gemeinderat mit sogenannten **Anlagerichtlinien für Geldanlagen**. Aufgrund des derzeit sehr niedrigen Zinsniveaus lassen sich am Markt bei Geldanlagen kaum mehr Zinsen erzielen. Dies trifft auch für die drei gemeindlichen Stiftungen zu, die somit so gut wie keine Erträge mehr erzielen können und damit auch der Stiftungszweck nicht mehr oder nur schwer zu erfüllen ist. Damit Kommunen Geldanlagen über das bis dahin bekannte herkömmliche und sehr konservative Spektrum hinaus tätigen können, hat sich der Gemeinderat mit diesem Thema befasst. Die Geldanlagerichtlinien sehen vor, dass die Kommunen jetzt auch in gemischte Wertpapierfonds mit einem Aktienanteil von nicht mehr als 30% investieren dürfen. Dies ist allerdings nur erlaubt, wenn der Gemeinderat die sogenannten Anlagerichtlinien beschließt. Nach angeregter Diskussion beschloss der Gemeinderat bei 5 Gegenstimmen, diese Anlageform zuzulassen, wobei bestimmte Rechtsbegriffe in den Anlagerichtlinien noch konkretisiert werden müssen. Die Verwaltung führte abschließend noch aus, dass diese Anlageform nunmehr möglich ist, dass dies jedoch nicht bedeutet, dass von dieser Möglichkeit auch Gebrauch gemacht wird. Die Verwaltung konkretisierte noch, dass für die Rücklagen der Gemeinde diese Anlageform nicht gewählt werden wird, lediglich das Stiftungskuratorium der Maria-Jansen-Stiftung hat sich

mit diesem Thema befasst und wird unter Umständen einen Teilbetrag des Stiftungskapitals so anlegen. Bürgermeister Engesser führte abschließend nochmals aus, dass diese Anlagerichtlinie die formale Voraussetzung dafür ist, dass sich das Stiftungskuratorium überhaupt mit diesem Thema befassen kann.

Grundsätzlich positiv nahm der Gemeinderat den Vorschlag auf, die **Querungssituation für Fußgänger und Radfahrer im Bereich der Einmündung der K 6912 in die L 1208** zu verbessern. Man regte jedoch vor einer abschließenden Entscheidung an, zu dem unterbreiteten Vorschlag mit einer Gehwegverlängerung und dem Bau einer Querungshilfe bei einer Verkürzung der Linksabbiegespur in Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung und Verkehrsbehörde noch nach eventuellen Alternativen zu suchen.

Anschließend beschloss der Gemeinderat noch über die **Annahme von Spenden**. Insgesamt sind im 4. Quartal 2016 8.955 € an Spenden von Privatpersonen und Institutionen für verschiedene Einrichtungen der Gemeinde eingegangen. Der Gemeinderat beschloss die Annahme der Spenden einstimmig und bedankte sich bei den Spendern für die großzügige Unterstützung verschiedener Projekte.

Für die beantragten Befreiungen für den **Bau eines Wohnhauses in der Schaichbergstraße** erteilte der Gemeinderat partiell sein Einvernehmen. Einer geringfügigen Überschreitung der maximal zulässigen Wandhöhe stimmte man zu und billigte analog der bisherigen Genehmigungspraxis auch die Errichtung der Carports außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche.

Unter **Anfragen der Gemeinderäte** wurde nach der Funktion des stationären Geschwindigkeitsmessgerätes und der angeschafften Geschwindigkeitsanzeigen gefragt. Bei Letzteren sei durch technische Probleme die Aufstellung ausgesetzt worden. Man werde nun nochmals mit dem Bauhof deren Einsatz durch eine stabilere Stromversorgung nach den Wintermonaten sicherstellen. Zu der Funktion des stationären Messgerätes an der L 1208 Richtung Waldenbuch und der Aufstellung weiterer Geräte entlang der Landesstraße verwies die Verwaltung auf eine bei der Landkreisverwaltung in Ausarbeitung befindliche Gesamtkonzeption für das Kreisgebiet. Man werde beim Landratsamt in dieser Sache nochmals nachhaken.

**Stellenausschreibung**

**Küchen- / Haushaltshilfe für das Kinderhaus Weinhalde gesucht**

Die Gemeinde Dettenhausen sucht ab sofort für hauswirtschaftliche Tätigkeiten im Kinderhaus Weinhalde eine Küchen- bzw. Haushaltshilfe von ca. 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte persönlich bei Frau Thoms oder unter der Rufnummer 07157/126-42.

**Goldene Hochzeit**

Das Ehepaar **Gerlinde und Ulrich Höckh** feiert am 28.01.2017 die goldene Hochzeit.

Die Gemeinde gratuliert dem Ehepaar Höckh sehr herzlich zu diesem Jubiläum und wünscht ihnen noch viele gemeinsame Ehejahre bei guter Gesundheit.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung**

**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 des Zweckverbands Bauhof Dettenhausen – Waldenbuch**

Der von der Verbandsversammlung am 23.11.2016 beschlossene Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 ist durch die Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 09.01.2017 genehmigt worden.

Gemäß § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.V.m. § 4 Abs. 3 GemO i.V.m. § 5 Abs. 2 GKZ und § 81 Abs. 3 GemO wird der Wirtschaftsplan nachstehend veröffentlicht. Der Wirtschaftsplan liegt in der Zeit vom 27.01.2017 bis 06.02.2017, je einschließlich, beim Bürgermeisteramt Dettenhausen, Zimmer 1.2 öffentlich aus.

Auf Grund von §§ 8 und 9 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsgesetz) in der Fassung vom 8. Januar 1992 (GBL. S. 22), zuletzt geändert am 04. Mai 2009 (GBL S. 185,191), i. V. m. den §§ 18 – 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i. d. F. vom 04. Mai 2009 hat die Verbandsversammlung des Zweckverbands Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch am 23.11.2016 folgende Satzung über den Wirtschaftsplan 2017 beschlossen:

**§ 1**

Der **Wirtschaftsplan 2017** – bestehend aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan, der Stellenübersicht und dem Finanzplan – wird wie folgt festgesetzt:

Der **Erfolgsplan** mit

|                     |                |
|---------------------|----------------|
| 1. Erlösen von      | 1.379.000,00 € |
| 2. Aufwendungen von | 1.379.000,00 € |
| 3. Jahresverlust    | 0,00 €         |

Der **Vermögensplan** mit

|                  |                |
|------------------|----------------|
| 1. Einnahmen von | 2.610.000,00 € |
| 2. Ausgaben von  | 2.610.000,00 € |

**§ 2**

Es werden festgesetzt:

|   |                |
|---|----------------|
| 1. Der Gesamtbetrag der <b>Kreditaufnahme</b> auf | 2.280.000,00 € |
| 2. Der Höchstbetrag der <b>Kassenkredite</b> auf  | 1.000.000,00 € |

Thomas Engesser  
Verbandsvorsitzender

## Beflaggung am 27.01.2017

Am 27.01. dem Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus, wird am Rathaus die Bundesflagge gehisst.

Das Landratsamt, Abteilung Forst informiert

4

## Forstrevierleiter Karl Volle geht in den Ruhestand

Kreisforstamtmann Jürgen Schneider neuer Revierleiter ab 01.02.2017

Der langjährige Leiter des Forstrevieres Dettenhausen, Kreisforstamtmann Karl Volle, geht mit Ablauf des Januar 2017 nach 46 Dienstjahren in den Ruhestand. In seiner Funktion als Revierleiter hat er neben dem Staatswald auf der Gemarkung Dettenhausen auch den Gemeindewald und Privatwaldflächen betreut. Zum Staatswald gehören der Distrikt Eckberg und das gesamte Ostgatter zwischen der L1208 und der K 6912.

Die Leitung des Forstrevieres Dettenhausen übernimmt ab dem 01.02.2017 Kreisforstamtmann Jürgen Schneider, der bisher das Forstrevier Härten, Tübingen Einsiedel leitete. Herr Schneider ist damit auch für die ca. 17 ha große Waldfläche des Gemeindewaldes der Gemeinde zuständig. Hier die Kontaktdaten von Herrn Schneider, über die auch Bestellungen von Brennholz aufgegeben werden können. E-Mail: j.schneider@kreis-tuebingen.de.

Tel.: 07071 360563, Mobiltelefon: 0175 2227592  
FAX: 07071 151620

Für den Staatswald im Bereich Schwarzer Hau ist weiterhin Ulrich Maurer als Forstrevierleiter verantwortlich. Die Zuständigkeiten für die Bereiche Gunzberg und Betzenberg liegen unverändert bei der unteren Forstbehörde des Landkreises Böblingen.

Auf [www.kreis-tuebingen.de](http://www.kreis-tuebingen.de) – Abteilung Forst und [www.dettenhausen.de](http://www.dettenhausen.de) finden Sie eine Übersicht über die Forstreviere und die zuständigen Revierleiter.

## Endabrechnung 2016

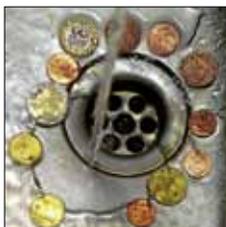
## Wasserzins- und Entwässerungsgebühren

Die Gebührenbescheide werden in den kommenden Tagen den einzelnen Haushalten zugestellt. Da das EDV-Verfahren eine stichtagsgenaue Verbrauchsabrechnung vornimmt, kann es vorkommen, dass verschiedene Verbrauchsgebühren in Rechnung gestellt werden.

### Folgende Preise gelten für das Jahr 2016:

|                            |                             |
|----------------------------|-----------------------------|
| Grundgebühr                | 4,50 € monatlich + 7% MWSt. |
| Wasserzins                 | 2,20 € + 7% MWSt. pro cbm   |
| Abwassergebühr             | 2,46 € pro cbm              |
| gesplittete Abwassergebühr | 0,33 €/m <sup>2</sup>       |

Bitte beachten Sie, dass je nach Zeitpunkt der Ableistung möglicherweise auch noch Gebühren aus dem Jahr 2015 abgerechnet wurden.



## Fälligkeit am 14.02.2017

Wir bitten Sie, die Beträge bis zum Fälligkeitstermin 14.02.2017 an die Gemeindekasse zu überweisen. Falls Ihr Guthaben erstattet werden soll, bitten wir um kurze Mitteilung. Ansonsten wird dieses mit Ihrer nächsten Abschlagszahlung im März 2017 verrechnet.

Bei Nichtbeachten des Fälligkeitstermins müssen wir Säumniszuschläge und Mahngebühren erheben. Wir weisen deshalb in diesem Zusammenhang nochmals auf die Vorteile des Abbuchungsverfahrens hin, mit dem Sie Säumniszuschläge und Mahngebühren vermeiden.

Falls Sie noch Fragen haben, steht Ihnen Frau Brüssel unter der Telefonnummer 07157/126-41 gerne zur Verfügung.

Der Zweckverband  
Schönbuchbahn informiert



## Landtagsfraktionen beschließen Förderung für Schienenfahrzeuge

Neue Elektrofahrzeuge der Schönbuchbahn werden rund 50 Millionen Euro kosten

„Ich freue mich, dass sich die beiden Regierungsfaktionen im Landtag verständigt haben, Fördermittel für Schienenfahrzeuge in den Haushalt des Landes Baden-Württemberg aufzunehmen“, erklärte der Landrat Roland Bernhard anlässlich der Einigung zwischen den Fraktionen der Grünen und der CDU. Demnach sollen in den Jahren 2017 bis 2019 jeweils rund 20 Millionen Euro für die Ersatzbeschaffung von Schienenfahrzeugen zur Verfügung stehen.

Als Vorsitzender des Zweckverbandes Schönbuchbahn, der derzeit neue Elektrofahrzeuge für die Strecke beschafft, begrüße er diese zusätzlich bereit gestellten Mittel: „Die Schönbuchbahn ist ein absolutes Erfolgsmodell und die bedeutendste Nebenbahn in der Region Stuttgart. Aufgrund der großen und weiter wachsenden Nachfrage muss die Schönbuchbahn zum Teil zweigleisig ausgebaut, ihr Takt verdichtet und mit neuen elektrischen Fahrzeugen bestückt werden.“

Die hohen Investitionen von rund 140 Millionen Euro könnten die Landkreise Böblingen und Tübingen als Mitglieder des Zweckverbandes aber alleine nicht schultern. „Bei den Investitionskosten hilft uns das Land bereits mit 37,5 Millionen Euro“, sagt der Landrat. Jetzt gehe es darum auch bei den Fahrzeugen eine Förderung zu erreichen.

Für die Ertüchtigung der Schönbuchbahn müssen neun elektrische Fahrzeuge gekauft werden. Diese werden rund 51,3 Millionen Euro kosten. Mit der Beschaffung der neuen Fahrzeuge werden die über 20 Jahre alten Dieseltreibwagen ersetzt. Der Landrat hofft nun auf die Beteiligung des Landes: „Wir gehen mit der Elektrifizierung der Schönbuchbahn mutig voran und werden das Land bitten, dies mit einer Förderung für unsere neuen Fahrzeuge aus dem nun beschlossenen Topf zu honorieren.“ Der Zweckverband trage mit der Umstellung vom Dieseltreibetrieb auf Elektrotreibetrieb zur Verbesserung der Luftqualität, zur Lärminderung und Energieeinsparung bei. „Ich bitte die beiden Regierungsfaktionen deshalb, sich dafür einzusetzen auch Ersatzinvestitionen für Nebenbahnen wie die Schönbuchbahn in die Förderung einzubeziehen.“

## Fundsachen

### In der Sporthalle

|  |  |
|--|--|
| Kapuzenjacke Fleece, dunkelblau, Gr. 140 | Kapuzenjacke Fleece, dunkelgrau Gr. 140      |
| Damen Strickjacke Orsay, dunkelgrau      | Jacke schwarz, Gr. 40                        |
| Anorak olivfarben, Gr. 170               | Thermohose schwarz/grau, Gr. 128             |
| Top, dunkelblau, Gr. 140                 | Hose, weiß, S Oliver, Hose, schwarz, Gr. 128 |
| Hose, grau, Gr. 128                      | Hose buntgemustert, Gr. 122                  |
| T-Shirt, grau, Batman, Gr. 116           | T-Shirt blau, Gr. 116 (Esprit)               |
| T-Shirt, hellgrau, Gr. 134               | T-Shirt blau, Gr. 116                        |
| T-Shirt dunkelgrau, Gr. 140              | T-Shirt rot/weiß geringelt                   |
| 4 Paar Handschuhe                        | 6 einzelne Handschuhe                        |
| 1 Paar Stulpen                           | Schal, Starwars                              |
| Strickschal grau und türkis              | 12 Mützen                                    |
| Kinderschirm blau gemustert              | blaues Handtuch                              |
| roter Sportbeutel                        |  |

### In der Schönbuchbahn

|   |                                    |
|---|------------------------------------|
| Fleecejacke, hellblau                         | Fleecejacke hellgrün               |
| Softschelljacke, braun                        | Longshirt, schwarz, Gr. 134/140    |
| verschiedene Mützen und Schals                | Turnbeutel, dunkelgrau             |
| Sportbeutel, blauschwarz                      | schwarzer Leitz behop Ordner       |
| Magona Tasche                                 | Stefano Umhängetasche              |
| mit schwarzen Schuhen                         | Nike Rucksack, grau                |
| Sammis Sporttasche blau (Dinos)               | diverse Stoff- und Lederhandschuhe |
| Samsung Handy mit lila Hülle (Display defekt) |                                    |

**MEHR INITIATIVE  
FÜR WENIGER MÜLL**



### Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

|                      |                     |
|----------------------|---------------------|
| <b>Biotonne</b>      | <b>Gelber Sack</b>  |
| Dienstag, 07.02.2017 | Freitag, 27.01.2017 |
| Dienstag, 21.02.2017 | Freitag, 10.02.2017 |
| <b>Restmüll</b>      | <b>Altpapier</b>    |
| Mittwoch, 01.02.2017 | Samstag, 28.01.2017 |
| Mittwoch, 15.02.2017 |                     |

Wir bitten, das Altpapier in gebündelten Paketen ab 8:00 Uhr bereitzustellen. Die Pakete sollten nicht zu groß und zu schwer sein, damit den freiwilligen Helfern bei der Altpapiersammlung das Aufladen des Altpapiers nicht unnötig erschwert wird. Details zur Altpapierabfuhr finden Sie im Abfallkalender.

#### Korkensammlung

Bei der Altpapiersammlung werden auch Flaschenkorken gesammelt.

|                                 |                              |
|---------------------------------|------------------------------|
| <b>Problemstoffsammelstelle</b> | <b>Häckselgut-Lagerplatz</b> |
| Freitag, 27.01.2017             | Montag - Samstag             |
| 15:00 – 17:00 Uhr               | 8:00 – 20:00 Uhr             |

#### Müllwecker

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf [www.abfall-kreis.tuebingen.de](http://www.abfall-kreis.tuebingen.de) per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

## Notdienste

### Notrufnummern

|  |            |
|--|------------|
| Polizei                                      | <b>110</b> |
| Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt) | <b>112</b> |

### Ärztlicher Notfalldienst

#### Wochenende/Feiertag:

Freitag 16 - 23 Uhr, Vorfeiertag 19 - 23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 8 - 23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

#### Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

#### Montag bis Donnerstag

gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116 117.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.

In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis 116 117

### Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

### Krankentransporte

07071 19222

### Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

### Kinderärztlicher Notdienst

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen

Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr

Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

### Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

### Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

|                                  |                |
|----------------------------------|----------------|
| Polizeiposten Dettenhausen       | 07157 535220   |
| Polizeirevier Tübingen           | 07071 972-8660 |
| Feuerwehrkommandant M. Burkhardt | 07157 7054574  |
| Stv. FW-Kommandant D. Bauer      | 0176 62008318  |
| Stv. FW-Kommandant H. Mögle      | 07157 532089   |

### Störungsdienste

#### Gas

EnBW 0711 28944250

#### Wasserrohrbruch

Ortsbauamt Dettenhausen 07157 126-50  
Ammertal-Schönbuchgruppe 0800 8151815

#### Stromausfall

Stadtwerke Tübingen 07071 157-111

## Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

### Freitag, 27.01.2017

Apotheke am Spitzholz  
Sindelfingen, Feldbergstraße 61  
Tel. 07031 805577  
Apotheke Dr. Beranek  
Schönaich, Bahnhofstraße 2  
Tel. 07031 657373

### Samstag, 28.01.2017

Apotheke am Domo  
Sindelfingen, Hirsauer Straße 8  
Tel. 07031 700791  
Apotheke im Dorf  
Altdorf, Hildrizhausener Straße 2  
Tel. 07031 601010

### Sonntag, 29.01.2017

Apotheke St. Martin  
Sindelfingen, Ziegelstraße 30  
Tel. 07031 811523  
Schönbuch-Apotheke  
Holzgerlingen, Böblinger Straße 9  
Tel. 07031 742500

### Montag, 30.01.2017

Apotheke am Maurener Weg  
Böblingen, Maurener Weg 70  
Tel. 07031 275868

### Dienstag, 31.01.2017

Staufer-Apotheke  
Sindelfingen, Gartenstraße 25  
Tel. 07031 874487  
Hibiscus-Apotheke  
Hildrizhausen, Altdorfer Straße 9  
Tel. 07034 8645

### Mittwoch, 01.02.2017

Bahnhof-Apotheke  
Böblingen, Bahnhofstraße 19  
Tel. 07031 25223

### Donnerstag, 02.02.2017

Apotheke am Calwer Carrée  
Sindelfingen, Wettbachsstraße 20  
Tel. 07031 7691250  
Flora-Apotheke  
Weil im Schönbuch, Hauptstraße 102  
Tel. 07157 63330

## Schulnachrichten

### Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



#### Projekt „Mehr bewegen – besser essen“ an der Schönbuchschule



Am 17. und 18.1. nahmen unsere 4. Klassen an dem Projekt „Mehr bewegen – besser essen“ teil. Hierbei stand der Themenkomplex „Ernährung, Bewegung, Verantwortung“ im Focus. Die 9 bzw. 10-jährigen Jungen und Mädchen lernen zunehmend die Orientierung in unserer Welt. Das Ich-Bewusstsein wächst und ebenso die Kompetenzen, sich mit der unmittelbaren Lebensumgebung zu beschäftigen und auseinanderzusetzen.

Beim Projekttag spielten die praktische Auseinandersetzung mit Lebensmitteln und ihrer Erzeugung eine entscheidende Rolle. Der respektvolle und nachhaltige Umgang mit unserer Umwelt und deren Ressourcen stand im Vordergrund. Beispielhaft wurde dies an den Themen „Gefährdung der Meere und „Nachhaltige Fischerei“ dargestellt.

Zu Beginn des Tages gab es gleich ein vorbereitetes Frühstück. Dann hieß es „Film ab“. Der Animationsfilm machte Spaß und sensibilisierte für das Thema Ernährung. Mit der Ernährungspyramide lernten die Kinder, wie eine ausgewogene Ernährung aussehen kann.

Gemeinsam kochen und essen, Ernährungstheorie, der Weg der Nahrung und eine Portion Tisch- und Esskultur standen auf dem abwechslungsreichen Projektstundenplan. Mit einer aktiven Bewegungseinheit standen das gemeinsame Erlebnis und der Spaß an der Bewegung im Vordergrund.

Mit einem Sinnesparacour gab es viel für Hände, Nase und Mund zu entdecken.

Schließlich wurde in der Küche gemeinsam ein Mittagessen vorbereitet und gekocht. Jeder bekam eine Aufgabe. Es wurde geschält, geschnitten und geschnippelt, gerührt, Tisch gedeckt, abgeräumt, gespült, natürlich mit Kochmütze und Schürze. Auch ein Nachtschiff durfte natürlich nicht fehlen.

Ein Unterricht mit 25 Schülern in der Küche ist schon eine Herausforderung. Zu Hauptschulzeiten wurde hier mit höchstens 16 Schülern gekocht. Bravourös meisterten die beiden Projektleiter die Situation. Das Projekt, die Vorbereitung als auch die Durchführung wurde professionell und kompetent durchgeführt, gemeinsam mit Frau Braun von der EDEKA-Filiale Dettenhausen.

Ist Ihre Hausnummer  
gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden

**Sekunden! 112**



Finanziert wurde diese Aktion von der EDEKA-Stiftung. Die nötigen Lebensmittel wurden von Frau Mummert zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank.

Das Projekt „Mehr bewegen – besser essen“ hat mit Sicherheit zu gedanklichen Anstößen für eine bewusste Ernährung und Lebensweise geführt.

Anders formuliert: Die Schüler haben sich Gedanken zur Nachhaltigkeit gemacht ... was will man mehr???????

Georg Sawerthal  
Konrektor

## **Oskar-Schwenk-Schule Grund-, Werkreal- und Realschule Waldenbuch**



Auch in diesem Schuljahr lädt **der Elternbeirat** wieder zu einem Vortrag ein. Thema dieses Mal:

**„Wenn die Hausaufgaben zur Qual werden“.**

Referent ist Dr. med. Hartmut G. Horn, Arzt in Neuenhaus (Schwerpunkte anthroposophisch-naturheilkundliche Medizin und Psychotherapie).

**Mittwoch, 08.02.2017 um 20:00 Uhr**

**im Forum der Oskar-Schwenk Schule**

Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Eltern und andere Hausaufgabenbetreuer.

(S. Kruse)